

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 24/0305
134 - Fachbereich Zentraler Sitzungsdienst/Stadtvertretung			Datum: 19.08.2024
Bearb.:	Alexander, Lisa	Tel.: -489	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Hauptausschuss	23.09.2024	Anhörung
Stadtvertretung	01.10.2024	Anhörung

Volkstrauertag am 17. November 2024

Sachverhalt:

Aufgrund der in den letzten Jahren rückläufigen Besucherzahlen bei der städtischen Hauptveranstaltung zum Volkstrauertag wurde entschieden, ab 2024 Änderungen an dem Ablauf vorzunehmen.

Die Veranstaltung wird künftig wieder gemeinsam mit den Kirchengemeinden direkt an den Mahnmalen stattfinden. Ziel dieser Änderung ist es, über die Gottesdienstbesucher*innen eine größere Zahl an Bürger*innen zu erreichen und verstärkt auf den Volkstrauertag aufmerksam zu machen. Die Kranzniederlegungen der Stadt sind daher zeitlich auf die Gottesdienste und Kranzniederlegungen der Kirchengemeinden abgestimmt.

Da die kirchlichen Gottesdienste und Kranzniederlegungen in den einzelnen „Stadtteilen“ (Friedrichsgabe, Harksheide, Glashütte, Garstedt) ungefähr zur gleichen Zeit stattfinden, wurde vorgeschlagen, dass die städtischen Kranzniederlegungen von mehreren Vertreter*innen übernommen werden. Auf diese Weise kann gewährleistet werden, dass die städtischen Kranzniederlegungen zeitgleich mit den Veranstaltungen der Kirchengemeinden stattfinden. Außerdem bleibt ausreichend Zeit, um im Anschluss ohne Zeitdruck mit Bürger*innen ins Gespräch zu kommen.

Die Kranzniederlegungen sollen hauptsächlich durch folgende Personen erfolgen:

- Frau Schmieder (Oberbürgermeisterin)
- Frau Müller-Schönemann (Stadtpräsidentin)
- Herrn Dr. Magazowski (2. Dezernent)
- Frau Rösel (3. Dezernentin)
- Frau Fedrowitz (1. stellv. Stadtpräsidentin)
- Frau Riede (2. stellv. Stadtpräsidentin)

Die Zuordnung der „Stadtgebiete“ soll jährlich rotieren, sodass die benannten Vertreter*innen bei den jeweiligen Standorten wechseln.

Sachbearbeitung	Fachbereichsleitung	Amtsleitung	mitzeichnendes Amt (bei Beschlüssen mit finanziellen Auswirkungen: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-----------------	---------------------	-------------	--	---------------------	---------------------

An der Gedenkstätte Wittmoor wird ab diesem Jahr kein Kranz mehr zu diesem Anlass niedergelegt. Dort finden bereits mindestens zwei weitere Gedenkveranstaltungen in zeitlicher Nähe zum Volkstrauertag statt, bei denen ebenfalls Kränze niedergelegt werden.

Die genauen Uhrzeiten für die einzelnen Kranzniederlegungen entnehmen Sie bitte der beigefügten Übersicht (Anlage 1 zur Vorlage M 24/0305). Diese wurden in Absprache mit den jeweiligen Pastor*innen festgelegt.

Es wird darum gebeten, dass sich die Stadtvertreter*innen und Mitglieder der Fraktionen in die beigefügte Teilnahmeliste, bei den Kranzniederlegungen eintragen, an denen sie teilnehmen möchten (Anlage 2 zur Vorlage M 24/0305).

Sollte eine der für die Kranzniederlegung festgelegten Personen verhindert sein, wird um eigenständige Absprache untereinander gebeten, sodass der Kranz durch eine der anwesenden Personen niedergelegt wird.

Die ausgefüllte Liste senden Sie bitte bis **spätestens bis 01. November** an Frau Alexander (Fachbereich 134).

Anlagen:

Anlage 1: Übersicht Kranzniederlegungen im Stadtgebiet

Anlage 2: Teilnahmeliste

Anlage 3: Ablaufplan für die Veranstaltungen in 2024